

Projektbericht: Hackschnitzel- und Regen- speicher für die Entsorgungsbetriebe Zweibrücken



Ausgangssituation

Das anfallende Dachflächenwasser soll gesammelt werden und in den folgenden Bereichen Verwendung finden:

- Toilettenspülung im Verwaltungsgebäude
- Speisung des Teiches
- Reinigung des Fuhrparks
- Befüllung der Straßenreinigungsfahrzeuge
- Das Überlaufwasser soll in Mulden versickern
- Holzhackschnitzel für die Heizung sollen in einem oberirdischen Behälter vorgehalten werden

Problemlösung

1. Verwaltungsgebäude

Die Kombination aus Gründach und Blechdach wird über einen Filterschacht Typ FS 1250 entwässert und das Regenwasser in einer Zisterne mit 23 m³ Nutzinhalt gesammelt. Der Zisternenüberlauf mündet im Teich. Das Wasser wird mit einer Saugpumpe ins Gebäude gefördert

2. Betriebshof

Die Dachflächen (Blechdächer) werden über 2 Filterschächte Typ FS 1750 entwässert und das Regenwasser in einer Mehrbehälteranlage mit einem Nutzinhalt

von 92 m³ gesammelt (4-Behälteranlage). Das Wasser wird von hier aus mittels einer Tauchpumpe in einen Vorlagebehälter im Technikraum gefördert und von dort verteilt. Das Überlaufwasser mündet in einer Mulde in der Mitte des Betriebshofs und versickert dort.

3. Holzschnitzellagerung

Zur Vorlage der Hackschnitzel wurde ein Betonrundbehälter mit einem Innendurchmesser von 3,00 m eingebaut. Die Holzhackschnitzel werden mit einer starren Förderschnecke dem Heizkessel zugeführt.

Projektdaten:

Bauherr:	Entsorgungsbetriebe Zweibrücken Oselbachstr. 60 66482 Zweibrücken
Architekt:	Dipl.-Ing. Horst Grub Gutenbergstr. 16 – 18 66482 Zweibrücken
Haustechnik:	Ing.-Büro Günther Ringle Udetstr. 22 66482 Zweibrücken und Dipl. Ing. Kammann (Leiter der Entsorgungsbetriebe Zweibrücken)
Planung und Montage der Behälter- technik:	Mall GmbH



Regenwasserbewirtschaftung

Mall GmbH

Industriestraße 2
76275 Ettlingen
Telefon: +49 7243 5923-0
Telefax: +49 7243 5923-500

info@mall.info
www.mall.info